



SmartMeeting

SmartMeeting

Die nächste Generation der Terminplanung



SmartMeeting

Status quo bei der Terminplanung:

„Digitalisierung“, „Digitale Transformation“ und „Industrie 4.0“ sind in aller Munde – aber bei der Terminplanung arbeiten die meisten Unternehmen und Privatpersonen heute noch immer wie vor über 15 Jahren.



SmartMeeting

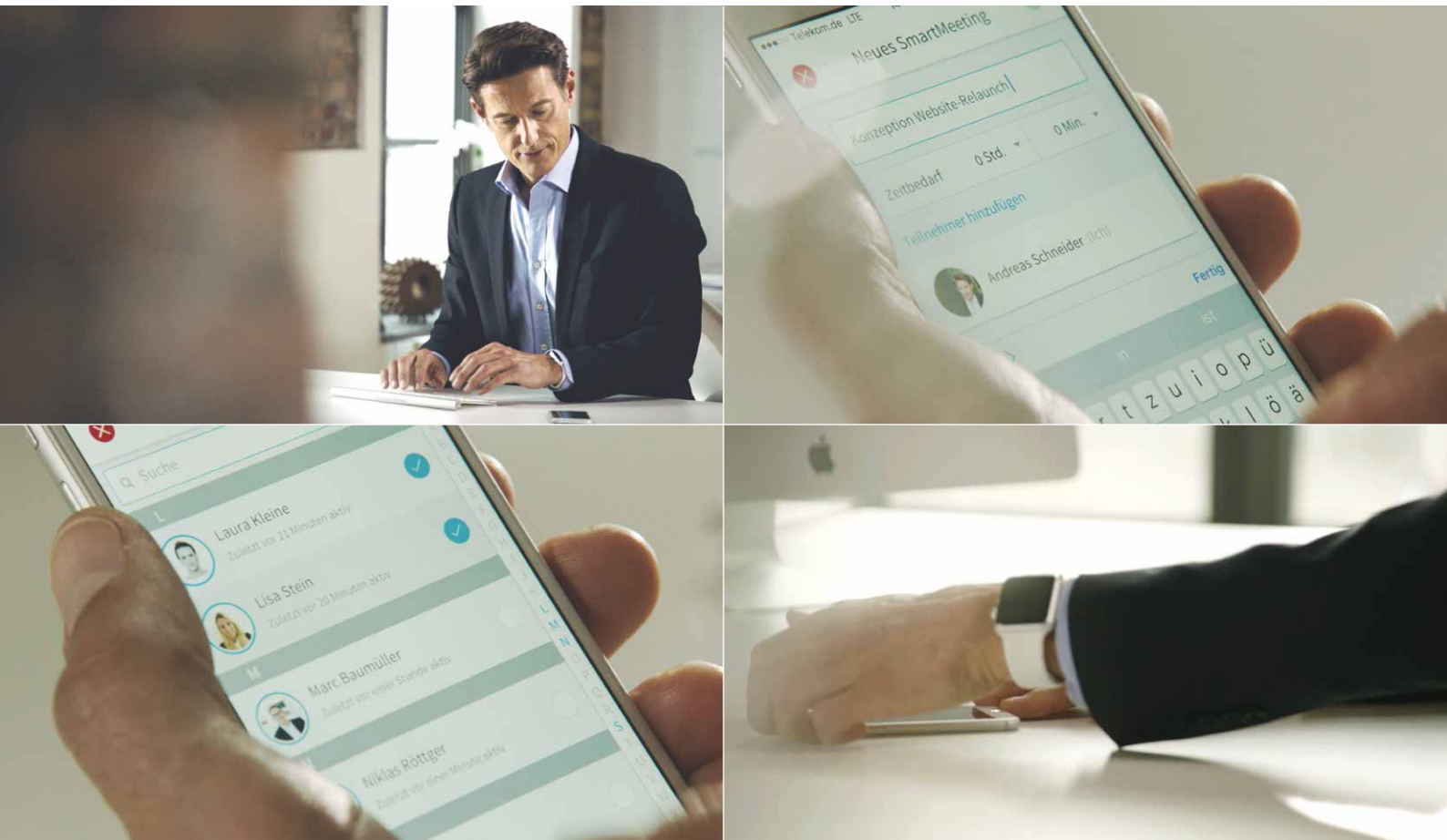
Die Verbesserung der Zusammenarbeit im Unternehmen ist kein neues Thema, hat aber im Zuge von Megatrends wie Digitalisierung, Globalisierung und der immer stärkeren Bedeutung der Wissensarbeit während der letzten Jahre enorm an Wichtigkeit gewonnen. „Mehr als 80 % der Führungskräfte sehen Möglichkeiten, die Zusammenarbeit zu verbessern. So könnten nach ihrer Einschätzung die Zeiten für Austausch und Kommunikation im Durchschnitt um fast 20 % gesenkt werden.“ *)

Immer mehr Aufgaben werden in Teamarbeit erledigt und der Austausch mit Kollegen, Kunden und Partnern über Abteilungs- und Unternehmensgrenzen hinweg, gehört längst zum Arbeitsalltag. Zudem arbeiten zahlreiche Mitarbeiter mobil oder verbringen einen signifikanten Teil ihrer Arbeitszeit im Homeoffice. Die Gewährleistung einer gleichermaßen effizienten und effektiven Zusammenarbeit sowie die Führung und Koordination „virtueller Teams“ entwickeln sich immer mehr zu Kernherausforderungen.

Die Nutzung innovativer Tools erhöht die Arbeitseffizienz von Mitarbeitern. Aktuellste wissenschaftliche Untersuchungen richten dabei ein besonderes Augenmerk auf Technologien für den digitalen Arbeitsplatz: „Unsere Ergebnisse zeigen nicht nur, wie Social-Collaboration-Tools die Unternehmenskultur verändern, sondern dass sie darüber hinaus auch einen Beitrag zur Innovationsfähigkeit von Unternehmen leisten. Investitionen in solche Werkzeuge sind damit ein wesentlicher Bestandteil der digitalen Transformation.“ **)

*) Dr. Andreas Stiehler, Principal Analyst Digital Enterprise bei PAC in der Studie „Zusammenarbeit virtueller Teams in deutschen Unternehmen: Relevanz, Herausforderungen, Lösungsstrategien“

**) Prof. Dr. Peter Buxmann, Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik der Technischen Universität Darmstadt in der „Deutschen Social Collaboration Studie 2018“



Smarte Terminplanung im digitalen Zeitalter.
Die SmartMeeting App und der Cloudservice.



Unsere Kalender sind voll. Ob kleines Unternehmen oder multinationaler Konzern, Auszubildender oder Vorstandsvorsitzender – die Arbeitswoche wird von Meetings dominiert: Derzeit sind es durchschnittlich sechs Meetings über alle Arbeitnehmertypen und Unternehmensgrößen hinweg. In besonders kollaborativen Branchen, wie zum Beispiel Finanzdienstleistungen, Technologie, Medien und Konsumgüter, steigt die Zahl der Meetings für das gehobene Management, Geschäftsführer und Vorstände sogar auf elf Meetings pro Woche an. *)

Unabhängige Experten von PAC haben die Verfahren zur Terminplanung analysiert. Im überwiegenden Teil der Unternehmen kommen dabei vornehmlich E-Mail und Telefon zum Einsatz – oft in Verbindung mit Terminanfragen aus Outlook/Exchange oder vergleichbaren Groupware-Systemen. Terminumfragedienste wie Doodle sind zwar wiederum im Konsumentenmarkt populär, konnten sich aber im Business-Umfeld bislang nicht durchsetzen. Mitarbeiter verbringen so mehr als einen halben Tag pro Monat mit der Vereinbarung von Meetings – die Terminplanung muss auf den Prüfstand! **)

Mit der SmartMeeting App und dem Cloudservice planen Sie Termine, Online-Meetings und Telefonkonferenzen in wenigen Sekunden. Schneller als am Telefon. Einfacher als per E-Mail. Effizienter als eine Termineinladung oder -umfrage. SmartMeeting ermittelt Termine bzw. Terminvorschläge, zu denen alle Beteiligten zeitlich verfügbar sind. Die Verarbeitung von Zu- und Absagen für Terminvorschläge erfolgt in Echtzeit. Das spart Ihnen als Initiator und allen Teilnehmern wertvolle Zeit.

*) Richard Absalom, Principal Analyst, Enterprise Mobility and Productivity Software und Adrian Drury in der Studie „Collaboration 2.0 – Das Ende traditioneller Meetings“

**) Dr. Andreas Stiehler, Research Fellow bei PAC für Digital Work & Digital Workplace in der Studie „Smarte Terminplanung im digitalen Zeitalter“



Digitale Terminkoordination. Ist noch ein Experte frei?
[Das SmartMeeting PlugIn.](#)



SmartMeeting

Die Digitalisierungswelle hat auch Branchen erfasst, die wegen der Komplexität und des hohen Erklärungsbedarfs der Produkte und Dienstleistungen ursprünglich als nur schwer digitalisierbar galten. Ob Banken, Versicherungen, Rechts- oder Steuerberatung: Immer mehr Interaktionen lassen sich heute online abwickeln.

Experten sind knapp und teuer. Viele Unternehmen klagen bereits über eine akute Fachkräfteknappheit. Hinzu kommt, dass der Grad der Spezialisierung im Zuge der Digitalisierung weiter zunimmt. Der Bedarf an Spezialisten, die für eine sachkundige Beratung oder komplexe Problemlösungen notwendig sind, steigt tendenziell. Umgekehrt kommt aber ein Ausbau des Beraterstamms wegen des immensen Effizienzdrucks kaum in Betracht. Der Abstimmungsprozess wird heute zudem dadurch erschwert, dass Kunden oder Interessenten oftmals auch nur digital und außerhalb der üblichen Geschäftszeiten mit dem Unternehmen in Kontakt treten – smarte Terminkoordination ist für digitale Beratung essenziell. *)

Mit dem SmartMeeting PlugIn erleichtern Sie Ihren Interessenten und Kunden den Zugang zu Ihren Spezialisten. SmartMeeting ermittelt in Echtzeit verfügbare Beratungstermine mit den jeweils passenden Experten, schlägt diese vor und übernimmt den gesamten Abstimmungsprozess – rund um die Uhr auch außerhalb Ihrer Geschäftszeiten. Der professionelle Terminfindungsservice bietet Ihnen dabei Flexibilität, Integrationsfähigkeit und Vertraulichkeit.

*) Dr. Andreas Stiehler, Research Fellow bei PAC für Digital Work & Digital Workplace in der Studie „Digitale Terminkoordination“



SmartMeeting

info@smartmeeting.online
www.smartmeeting.online
SmartMeeting ist ein Produkt der
COSYNUS GmbH
Europaplatz 5
64293 Darmstadt
Telefon +49 6151 94480
www.cosynus.de

Software mit Herz und Verstand aus der Digitalstadt Darmstadt.